

Kompakter Auftritt, deutlicher Sieg

KEGELN SG Seeshaupt/Weilheim hat bei 7:1-Auswärtserfolg in Aschau das Geschehen zumeist im Griff

Aschau – Hart umkämpfte Duelle, knappe Abstände und ein Remis. Das alles bot das bis dato letzte Bezirksoberliga-Duell der Weilheimer Sportkegler beim SV Aschau. Der Auftritt der neu formierten SG Seeshaupt/Weilheim am vergangenen Wochenende am Inn verlief da weit weniger spannend – und den Gästen war das nur recht. Mit dem 7:1-Sieg sammelten sie wichtige Punkte im Kampf um den ersehnten Aufstieg.

Die Aschauer „hatten nicht ihren besten Tag erwischt“, berichtete SG-Spieler Florian Königbauer. Abzulesen war das nicht zuletzt am Teamergebnis von nur 3000 Holz. Demgegenüber stand ein beachtlicher Auftritt der SG mit 3221 Holz – auf der Aschauer Anlage ein guter Wert. Anders als beim Sieg über Bad Endorf sei das SG-Team „wieder sehr souverän und mannschaftlich geschlossen aufgetreten“, so Königbauer. Nicht

zuletzt angesichts von drei Resultaten jenseits der 550 Holz „können wir mit unserer Leistung mehr als zufrieden sein“.

Pascal Schouten (553 Holz/3:1 Sätze) und Stefan Schwinghammer (517/2:2) gewannen ihre Duelle insgesamt recht klar. Schouten setzt sich im ersten Satz (152) und im dritten Durchgang (144) von seinem Kontrahenten Alexander Seibert (502) ab. Schwinghammer war ge-

gen Alois Schnelzer (476) im letzten Satz nochmals gefordert, löste die Aufgabe aber souverän (135:108).

Dreimal über 550 Holz

In den Mittelpaarungen verlor Markus Großkopf (531/1:3) die ersten drei Sätze gegen Michael Schebesta knapp – damit war der Mannschaftspunkt weg. Angesichts der

knappen Differenz bei den Holzzahlen war das verschmerzbar, zumal Thomas Lackinger (512) einen 0:2-Satzrückstand wettmachte und am Ende Florian Graml (469) noch klar distanzierte.

In den Schlusspaarungen bauten die SG ihren Vorsprung weiter aus. Königbauer (551/2,5:1,5) ließ sich gegen Leon Kutschera (519) auch von einem verlorenen ersten Satz nicht beirren. Dominik Schütz (557) lag zunächst mit

0:2 Sätzen zurück, drehte dann, als bei Uli Eibl (497) nurmehr wenig zusammenlief, richtig auf.

Am nächsten Spieltag, am Samstag, 14. Oktober, hat die SG Seeshaupt/Weilheim wieder ein Landkreisduell zu bestreiten. Gegner auf den heimischen Bahnen an der Weilheimer Kanalstraße (Spielbeginn 18 Uhr) ist der SKC Fortuna Penzberg. Die Gäste haben zuletzt gegen Eberfing verloren. ph